

II-627 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 430 1J

1991 -01- 3 1

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Haupt, Fischl, Dolinschek. Apfelbeck
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales
betreffend gesetzwidrige Nachtdienstpauschale

Die Steiermärkische Krankenanstalten Ges.m.b.H. hat vor dem
Landesgericht Graz als Arbeits- und Sozialgericht einen
Prozeß verloren, weil die den Spitalsärzten gewährte
Nachtdienstpauschale geringer ist als das aus dem Arbeits-
zeitgesetz zustehende Überstundenentgelt.

Die unterzeichneten Abgeordneten halten es für bemerkenswert,
daß eine derart große Holding-Organisation ihren Ärzten
gesetzwidrig einen Teil des ihnen zustehenden Entgeltes
vorenthält; sie richten daher an den Herrn Bundesminister für
Arbeit und Soziales die nachstehende

A n f r a g e :

- 1) War Ihnen die Entscheidung des Landesgerichtes Graz als
Arbeits- und Sozialgericht bekannt, mit der die Steier-
märkische Krankenanstalten Ges.m.b.H. zur Nachzahlung von
Überstundenentgelten verurteilt wurde?
- 2) Werden die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes zur
Überstundenbezahlung von den einzelnen Krankenanstalten
ansonsten beachtet bzw. welche diesbezüglichen Verein-
barungen bestehen in den einzelnen Krankenanstalten?
- 3) Werden Sie die Organe der Arbeitsinspektion beauftragen,
die Überstundenbezahlung in den Krankenanstalten einer
umfassenden Überprüfung zu unterziehen?